# Beschlussauszug

# Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Schmiechen vom 02.06.2017

Ö 7 Wünsche, Anträge, Bekanntgabe des 1. Bürgermeisters

**Status:** öffentlich/nichtöffentlich **Beschlussart:** zur Kenntnis genommen

**Zeit:** 19:00 - 21:15 **Anlass:** Sitzung

Raum: Feuerwehrhaus

Ort: Vorlage:

#### Sachverhalt:

## Bekanntgaben des Bürgermeisters

#### 1. Erhöhung der AVV-Tarife

Gegen die geplante Erhöhung der Tarife beim AVV wurde von unserem Gemeindemitglied Herbert König Bedenken geäußert. Demnach würden sich die Einzelfahrten nach der Erhöhung teurer gestalten als die Fahrt mit der DB bis nach Egling.

Ob die Anregung fruchtet wird sich zeigen.

#### 2. Stromverbrauch in den gemeindlichen Liegenschaften

Aufgrund einer Nachfrage in der letzten Gemeinderatssitzung wurde zwischenzeitlich der Gesamtstromverbrauch der gemeindlichen Liegenschaften mitgeteilt. Dieser liegt bei ca. 160.000 kWh im Jahr. Somit ergibt sich für den Beschluss, nur Strom aus Wasserkraft zu beziehen für die Gemeinde Gesamtkosten in Höhe von 160.00 € im Jahr.

### 3. Bebauungsplanänderung Brunnener Straße

Bei einer Besprechung mit den Mitarbeitern des Bauamtes des Landratsamtes hat ergeben, dass es sich bei dem geplanten Bauvorhaben und der angefragten Befreiung um Grundzüge der Planung handelt und dadurch eine Bebauungsplanänderung erforderlich ist. Die geplante Änderung soll sich über 4 Grundstücke erstrecken (Bereich des Baugebietes Bahwegfeld). Die Änderung wird von der Gemeinde erarbeitet und das Büro Reimann ist unterstützend tätig. Der Planentwurf wird in der Sitzung am 03.07.2017 vorgestellt.

#### 4. Ferienprogramm

Aufgrund der sehr mangelhaften Rückmeldung ( nur 5 Punkte ) soll das Ferienprogramm 2017 ausfallen und in 2018 wieder intensiv betrieben werden.

5. Bau Radweg im Bereich Gewerbegebiet Saumfeld

Der Landkreis hat sich bereit erklärt, den Geh- und Radweg im Bereich des Gewerbegebietes Saumfeld in die Planung mit aufzunehmen.

#### 6. Hundekotbeutelstation

Aus dem Gemeinderat und auch der Bürgerschaft kommt der Antrag. Hundekotbeutelstationen aufzustellen. Nach Diskussion wird der Bürgermeister beauftragt die Kosten zu ermitteln und evtl. probeweise eine Station an der Lechfeldstr. zum Stausee aufzustellen.

Wecker

1. Bürgermeister

Abstimmungsergebnis: